Zeitschrift: Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen

Wissenschaften = Bulletin de l'Académie suisse des sciences

médicales = Bollettino dell' Accademia svizzera delle scienze mediche

Herausgeber: Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften

Band: 16 (1960)

Rubrik: Personalnachrichten aus den medizinsichen und

veterinärmedizinischen Fakultäten der schweizerischen Universitäten = Nouvelles concernant le corps enseignant des Facultés suisses de

médecine et de médecine vétérinaire

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personalnachrichten aus den medizinischen und veterinärmedizinischen Fakultäten der schweizerischen Universitäten

Nouvelles concernant le corps enseignant des Facultés suisses de médecine et de médecine vétérinaire

1959/60

BASEL

Habilitationen: Die Venia legendi erhielten die Herren Dr. Friedrich Gloor für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie, Dr. Georges André Hauser für Geburtshilfe und Gynäkologie, Dr. Max Klingler für Neurochirurgie, Dr. Hans Georg Schwarzacher für Anatomie, Histologie und Embryologie und Dr. Heinrich Thoelen für innere Medizin.

Lehraufträge erhielten durch Regierungsratsbeschluß die folgenden Herren: PD. Dr. Henry Nigst, Erweiterung des Lehrauftrages für Unfallmedizin ab 1. Oktober 1959 auf 2 Stunden für Unfallmedizin und Chirurgie des Bewegungsapparates und PD. Dr. Willy Taillard für Orthopädie (2 Stunden) für die Dauer von sechs Jahren.

Ernennungen und Mutationen: Der Regierungsrat verlieh den Herren PD. Dr. Jürg Im Obersteg, Vorsteher des Gerichtlich-medizinischen Institutes, PD. Dr. Ouo Käser, Chefarzt des Frauenspitals St. Gallen, PD Dr. Kurt S. Ludwig, Prosektor an der Anatomischen Anstalt der Universität Basel, und PD. Dr. Alfred Pletscher je Titel und Rechte eines außerordentlichen Professors. Er ernannte Herrn Prof. Dr. Heinrich Heusser, den Vorsteher der II. Chirurgischen Universitätsklinik, zum persönlichen Ordinarius und wählte Herrn PD. Dr. Paul Kielholz, den bisherigen ersten Oberarzt, zum ordentlichen Professor für Psychiatrie an der Universität Basel und zum Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt.

Herr PD. Dr. Hans-Kaspar von Rechenberg, bisher Oberarzt an der Medizinischen Universitäts-Poliklinik, wurde zum Chefarzt der Medizinischen Abteilung des Städtischen Krankenhauses Baden mit Amtsantritt zu Beginn des Jahres 1961 gewählt.

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau ernannte Herrn Dr. Hans Roth, Privatdozent für Chirurgie an der Universität Basel, zum Direktor und Chefarzt für Chirurgie des Thurgauischen Kantonsspitals in Münsterlingen.

Herr Prof. Dr. Robert Wenner wurde zum Chefarzt der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie des Kantonsspitals in Liestal gewählt.

Todesnachrichten: Herr Prof. Dr. Max Lüdin, ehemaliger Leiter des Universitätsinstitutes für Röntgendiagnostik und Strahlentherapie des Bürgerspitals.

Herr Prof. Dr. Ernst Wölfflin, außerordentlicher Professor der Augenheilkunde.

Ehrungen: Der alle drei Jahre zur Verleihung gelangende Preis für die beste gastroenterologische Arbeit wurde anläßlich der Jahresversammlung der Schweizerischen gastroenterologischen Gesellschaft in Genf an Herrn Prof. Dr. Erwin Berger, Vorsteher des Viruslaboratoriums am Basler Kinderspital, für die Abklärung der bisher nur zum Teil erkannten Pathogenese der Cöliakie (Hertersche Krankheit) vergeben.

Die « Société médico-psychologique» in Paris wählte Herrn Prof. Dr. Felix Georgi, Vorsteher der Neurologischen Universitäts-Poliklinik, zum «membre associé étranger».

Die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft ernannte Herrn Prof. Dr. Alfred Gigon anläßlich ihrer 75. Jahresversammlung zum Ehrenmitglied.

Herr PD. Dr. Werner Hügin, Leitender Arzt der Anästhesie-Abteilung der Chirurgischen Universitätsklinik, wurde zum korrespondierenden Mitglied der «Association of Anaesthetists of Great Britain and Ireland» ernannt.

Die Internationale Gesellschaft für innere Medizin wählte anläßlich ihres 6., in Basel stattgehabten Kongresses Herrn Prof. Dr. Herbert Ludwig, Vorsteher der 2. medizinischen Klinik des Bürgerspitals, zu ihrem Ehrenmitglied.

Die Schweizerische Gesellschaft für Anästhesiologie sowie die «Société Hellénique de Chirurgie, Athènes» und die Physikalisch-medizinische Sozietät Erlangen zeichneten Herrn Prof. Dr. Rudolf Nissen, Vorsteher der 1. Chirurgischen Universitätsklinik, durch die Ernennung zum Ehrenmitglied aus.

Für seine bahnbrechenden wissenschaftlichen Forschungsarbeiten wurde Herr Prof. Dr. Josef Tomcsik, Vorsteher der Hygienischen Anstalt, anläßlich des 50. Todestages von Robert Koch durch die Verleihung der Robert-Koch-Medaille geehrt.

Die akademische Regenz der Universität Basel ernannte Herrn Dr. med. Erik Undritz zum Ehrendozenten für Hämatologie.

Die Gesellschaft der Anatomen Jugoslawiens verlieh Herrn Prof. Dr. med. et phil. Gerhard Wolf-Heidegger, Vorsteher der Anatomischen Anstalt, anläßlich ihrer Jahresversammlung 1959 die Ehrenmitgliedschaft.

BERN

Zum Rektor der Universität Bern wurde für die kommende Amtsperiode Herr Prof. Dr. Curt Hallauer, Ordinarius für Hygiene und Bakteriologie, gewählt.

Habilitationen: Die Venia legendi erhielten die Herren Dr. med. Paul Cottier für innere Medizin, Dr. med. Ulrich Krech für Mikrobiologie und Dr. med. vet. Samuel Lindt für Pathologie der Haustiere.

Ernennungen und Mutationen: Der Regierungsrat des Kantons Bern wählte Herrn PD. Dr. Eugen Läuppi als ordentlichen Professor für Gerichtsmedizin und zum Direktor des Gerichtlich-medizinischen Institutes, er ernannte Herrn PD. Dr. Carl Müller zum Honorarprofessor für Geburtshilfe und Gynäkologie und Herrn Prof. Dr. Guido Riva zum vollamtlichen außerordentlichen Professor für Propädeutische Klinik.

Rücktritte: Herr Dr. Ernst Baumann, Honorarprofessor für Chirurgie und Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des Bezirksspitals Langenthal, infolge Erreichens der Altersgrenze.

Herr Dr. Albert Jung, Privatdozent für physiologische Chemie.

Herr PD. Dr. Adrien Schoch, Honorarprofessor für Dermatologie.

Todesnachrichten: Herr Prof. Dr. Rolf Magun, Leiter der neurologischen Abteilung und der Elektroencephalographischen Station der Medizinischen Universitätsklinik im Inselspital.

Herr Prof. Dr. Oscar Naegeli, der frühere Direktor der Dermatologischen Klinik der Universität Bern; er starb in Fribourg.

Herr PD. Dr. Fritz Walther, ehemals Privatdozent für Psychiatrie.

Ehrungen: Herr Prof. Dr. Ernst Frauchiger, Dozent für vergleichende Neurologie, wurde zum korrespondierenden Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Neurologie und zum Sekretär der Arbeitsgruppe für vergleichende Neuropathologie der Weltorganisation für Neurologie, mit Sitz in Bern, ernannt.

Herr PD. Dr. Ulrich Freudiger erhielt die Haller-Medaille in Anerkennung seiner erfolgreichen Tätigkeit als Leiter der Kleintierklinik und seiner fruchtbaren und initiativen Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Krankheiten der Hunde.

Die Königliche Gesellschaft der Wissenschaften zu Göteborg ernannte Herrn Prof. Dr. Hans Goldmann, Direktor der Universitäts-Augenklinik, zum korrespondierenden Mitglied.

Die Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde wählte Herrn Prof. Dr. Adolf Ott, Direktor des Zahnärztlichen Institutes und Vorsteher der Chirurgischen Abteilung, zum korrespondierenden Mitglied.

Anläßlich des 50. Jubiläums der Universidade do Brasil in Rio de Janeiro wurde Herr Prof. Dr. Ettore Rossi, Direktor der Universitätskinderklinik (Jenner-Kinderspital) zum Doctor honoris causa ernannt.

Die Ruhemann-Plakette für die besten sportärztlichen Leistungen des Jahres 1958 wurde am Deutschen Sportärztekongreß Herrn Prof. Dr. Gottfried Schönholzer, dem Leiter des Forschungsinstitutes der Dr. A. Wander AG in Bern und nebenamtlichen Betreuer der Forschungstätigkeit in der Eidg. Turn- und Sportschule in Magglingen, verliehen.

Die Schweizerische Gesellschaft für Psychiatrie zeichnete Herrn Prof. Dr. med. et phil. Moritz Tramer durch die Ernennung zum Ehrenmitglied aus.

In Anerkennung seiner großen Verdienste um die Förderung der klinischen Forschung und der Schaffung der Dr. Albert-Wander-Gedächtnisvorlesung an der Berner Hochschule ernannte die Medizinische Fakultät Herrn Dr. Georges Wander zum Ehrendoktor.

FRIBOURG

Zum Dekan der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät ist für das Jahr 1960/61 Herr Prof. Dr. med. Adolf Faller gewählt worden.

Berufung: Herr PD. Dr. med. Ferdinand Kreuzer hat einen Ruf der Medizinischen Fakultät Nijmwegen (Holland) angenommen. Er wird als Ordinarius für Physiologie die Direktion des neuen physiologischen Institutes übernehmen.

Todesnachricht: Herr Prof. Dr. Louis Comte, ehemaliger Professor für Gerichtsmedizin und Rektor der Universität.

Ehrung: Die Deutsche Gesellschaft für Kreislaufforschung verlieh Herrn Prof. Dr. Aloys Müller, Direktor des Physiologischen Institutes der Universität, für seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Kreislaufforschung die Carl-Ludwig-Medaille.

GENÈVE

M. le Prof. Dr Eric Martin, chef de la Policlinique médicale universitaire, a été nommé recteur de l'Université.

Nominations:

Comme privat-docents: M. le Dr Georges H. Fallet: Médecine interne,

M. Philippe Gold-Aubert, Dr ès sc. chim.: Pharmacologie,

M. le Dr Pierre Rentchnick: Médecine interne.

Comme chargé de cours: M. le Dr René Herrmann: Médecine légale,

M. le Dr Aloys Werner: Neurochirurgie,

M. le Dr Richard Weyeneth: Urologie.

Comme professeurs ordinaires: M. le Prof. associé Pierre-W. Duchosal, directeur du centre de cardiologie de l'Hôpital cantonal,

M. le Dr Georges de Morsier, professeur extraordinaire de neurologie,

M. le Dr Jean-Jacques Mozer, professeur extraordinaire de clinique médicale propédeutique.

Comme professeurs extraordinaires: M. le Dr David Klein, chargé de cours, professeur extraordinaire de génétique humaine.

M. le Dr Alexandre Muller, privat-docent, professeur extraordinaire de physiopathologie clinique.

La commission de l'Hôpital communal de La Chaux-de-Fonds a nommé avec entrée en fonctions le 1er janvier 1961, en remplacement du Dr Alfred Secrétan, médecinchef du service de médecine interne, M. le Dr Bernard Courvoisier, privat-docent à la Faculté de médecine de l'Université de Genève.

Décès: M. le Dr Henry Mentha, président du siège de Genève des examens fédéraux de médecine.

M. le Prof. Dr François Pfäffli.

Distinctions: Lors des récentes cérémonies du cinquantenaire de l'Université d'Alger le titre de Doctor honoris causa a été conféré à M. le Prof. Dr Fred Bamatter.

Le Conseil fédéral a nommé délégué suisse au centenaire de l'American Dental Society à New-York M. le Prof. Dr Louis-J. Baume, président de la Société suisse d'odonto-stomatologie.

Le «Kuratorium der Alfred-Vogt-Stiftung zur Förderung der Augenheilkunde» a élu en tant que président M. le Prof. Dr Alfred Franceschetti; il succède à M. le Dr W. F. Schneider.

Le Prix Alfred Vogt pour 1959 a été octroyé à M. le Prof. Dr David Klein, chef de l'Institut pour génétique humaine.

La Société Belge d'urologie a nommé M. le Dr Charles Perrier, ancien privat-docent, son membre honoraire.

A l'occasion du 6e congrès de l'ORCA européenne à Pavie MM. le Prof. Dr Arthur J. Held et le Dr Hans Held ont été élus membres du comité de l'organisation.

La «Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde» a décerné le Prix Walter-Albrecht à M. le Dr Sigurd Rauch, privat-docent, pour sa monographie «Die Speicheldrüsen des Menschen».

Communications ultérieures: Création d'un enseignement de médecine préventive et sociale avec le concours de l'OMS dès l'été 1960, en remplacement de l'enseignement obligatoire d'hygiène.

LAUSANNE

Nominations:

Comme privat-docent: M. le Dr Jörg Frei: chimie clinique.

Comme professeurs associés: M. le Dr Armand Delachaux, chargé de cours, physiothérapie et médecine interne,

M. le Dr Yvan Mahaim, privat-docent, cardiologie.

Retraite: M. le Prof. Dr Hans Steck, directeur de l'Hôpital de Cery, professeur ordinaire de clinique psychiatrique à la Faculté de médecine, a demandé sa retraite, pour le 30 septembre 1960, pour raison d'âge.

Décès: M. le Prof. Dr René Burnand, professeur honoraire de l'Université et membre du Sénat de l'Académie suisse des sciences médicales pendant les années 1943 à 1952.

M. le Prof. Dr Eber Landau, ancien directeur de l'Institut d'histologie.

M. le Dr Charles-A. Perret, professeur honoraire à la Faculté de médecine.

M. le Dr Nicolas Popoff, professeur honoraire d'anatomie et d'embryologie.

Distinctions: M. le Prof. Dr. Otto Bucher, directeur de l'Institut d'histologie et d'embryologie de l'Université, a reçu un appel à la chaire d'histologie et d'embryologie de Graz en Autriche, appel qu'il a décliné.

A M. le Prof. Dr Alfred Fleisch, directeur de l'Institut de physiologie, l'Université de Nancy a conféré le titre du doctor honoris causa.

M. le Prof. Dr Jean-Louis Nicod, chef de l'Institut d'anatomie pathologique, a été nommé «Affiliate Member» de la «Royal Society of Medicine» de Londres, membre de l'«International Academy of Pathology» de Washington et membre d'honneur de la Ligue nationale suisse pour la lutte contre le cancer.

M. le Prof. Dr Frédéric Saegesser, chef du service universitaire de chirurgie, a été nommé membre de la Société française de chirurgie, et

M. le Prof. Dr Alfred Vannotti, chef du service de médecine, membre honoraire de l'Académie médicale de Bologne.

ZÜRICH

Habilitationen: Die Venia legendi erhielten die Herren Dr. Marco Mumenthaler für Neurologie und Dr. Frank Schaub für innere Medizin.

Ernennungen und Mutationen: Der Regierungsrat ernannte zu Titularprofessoren die Herren PD. Dr. Herbert Binswanger, PD. Dr. Werner Brunner, PD. Dr. Christoph Hedinger, PD. Dr. Conrad Maier und PD. Dr. Sven Moeschlin,

zum Extraordinarius für Hirnforschung und Direktor des Institutes für Hirnforschung mit Amtsantritt am 16. April 1961 Herrn Prof. Dr. Konrad Akert, zurzeit Associate Professor an der Universität von Wisconsin in Madison, und zum Extraordinarius für Tierzucht an der Veterinärmedizinischen Fakultät Herrn PD. Dr. sc. techn. Hans Ulrich Winzenried.

Herr Prof. Dr. Ake Senning, zurzeit Karolinska Sjukhuset Stockholm, wurde zum Ordinarius für Chirurgie an der Universität Zürich gewählt.

Der Regierungsrat des Kantons Bern wählte Herrn PD. Dr. Eugen Läuppi als Ordinarius für Gerichtsmedizin an der Universität Bern.

Herr PD. Dr. Christian Müller wurde zum Ordinarius für Psychiatrie und Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik in Lausanne ernannt.

Zum Direktor des Kantonsspitals Winterthur wurde Herr Prof. Dr. Adolf Fehr, leitender Arzt der chirurgischen Klinik, und zum Chefarzt der dortigen Frauenklinik Herr PD. Dr. Erich Glatthaar gewählt.

Herr Dr. Werner Koella, ehemals Oberassistent am Physiologischen Institut der Universität Zürich, wurde zum Research Professor (full Professor) am Department of Biology der Boston University ernannt.

Zum Chefarzt der neugeschaffenen Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie an der chirurgischen Klinik des Kantonsspitals St. Gallen wurde Herr PD. Dr. Maurice Edmond Müller gewählt. Rücktritte: Herr Dr. Edwin Blickenstorfer, Privatdozent für Psychiatrie.

Herr Prof. Dr. Alfred Brunner, Ordinarius für Chirurgie und Direktor der chirurgischen Universitätsklinik, auf Ende WS 1960/61.

Herr Prof. Dr. Adolf Ritter als Direktor des Thurgauischen Kantonsspitals und Chefarzt der chirurgischen Abteilung.

Todesnachrichten: Herr Dr. A. Bühler, ehemaliger Privatdozent.

Herr Prof. Dr. F. Robert Nager, ehemaliger Ordinarius für Otorhinolaryngologie.

Ehrungen: Herr Prof. Dr. Erwin H. Ackerknecht wurde Ehrenmitglied der Royal Society of Medicine, Sektion Medizingeschichte.

Herr Prof. Dr. Konrad Akert erhielt den Robert Bing-Preis.

Herr Prof. Dr. Marc Amsler, Direktor der Universitäts-Augenklinik, wurde zum Honorary Fellow der Royal Society of Medicine ernannt.

Zum korrespondierenden Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Balneologie und medizinische Klimatologie und zum Ehrenmitglied der Türkischen Gesellschaft für Rheumatologie wurde Herr Prof. Dr. Albert Böni, Direktor der Rheumaklinik und des Institutes für physikalische Therapie, ernannt.

Anläßlich seines 70. Geburtstages erhielt Herr Prof. Dr. Alfred Brunner, Direktor der chirurgischen Universitätsklinik, das Ehrenbürgerrecht seiner Heimatgemeinde Dießenhofen (Thurgau). Die Österreichische Gesellschaft für Chirurgie und Unfallheilkunde ernannte ihn zum korrespondierenden Mitglied und die Mittelrheinische Chirurgenvereinigung zum Ehrenmitglied.

Die Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ernannte Herrn Prof. Dr. Eugen Dolder an ihrer Hundertjahrfeier in Berlin zum korrespondierenden Mitglied.

Herr Prof. Dr. Max René Francillon, Direktor der Orthopädischen Universitätsklinik, wurde zum Präsidenten der Deutschen Orthopädischen Gesellschaft gewählt.

Durch die Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Freiburg i. Br. wurde Herr Prof. Dr. Walter R. Hess, langjähriger Direktor des Physiologischen Institutes, ausgezeichnet.

Die Society of Neurological Surgeons (of America) und die Sociedad Luso-Espagñola de Neurocirurgia verliehen Herrn Prof. Dr. Hugo Krayenbühl, Direktor der Neurochirurgischen Klinik, die Ehrenmitgliedschaft und das Comité directeur de la Société de Neuro-Chirurgie de Langue française die Mitgliedschaft.

Herrn Prof. Dr. Franz Leuthardt, Direktor des Biochemischen Institutes, wurde der Otto Naegeli-Preis in Anerkennung seiner Arbeiten über Leberfermente zugesprochen und die Deutsche Pharmakologische Gesellschaft ernannte ihn zum korrespondierenden Mitglied.

Herr Prof. Dr. Wilhelm Löffler, ehemaliger Ordinarius für innere Medizin, wurde durch die Verleihung der «Croix de la Légion d'Honneur» geehrt.

Die Deutsche Dermatologische Gesellschaft verlieh Herrn Prof. Dr. Guido Miescher, dem ehemaligen Direktor der Dermatologischen Universitätsklinik, in Würdigung seiner Verdienste um die Dermatologie die Karl Herxheimer-Medaille.

Anläßlich des 9. Internationalen Kongresses für Radiologie in München wurde Herr Prof. Dr. Hans Rudolf Schinz, Direktor des Röntgendiagnostischen Zentralinstitutes und der Radiotherapeutischen Klinik, durch die Verleihung der Röntgen-Plakette geehrt. Die Rudolf Virchow Medical Society in the City of New York sowie die Schweizerische Nationalliga für Krebsbekämpfung und Krebsforschung ernannten ihn in Anerkennung seiner großen Verdienste zum Ehrenmitglied.

Herr Prof. Dr. Erwin Uehlinger, Direktor des Pathologisch-anatomischen Institutes, wurde durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der Schweizerischen Vereinigung gegen die Tuberkulose ausgezeichnet.

Aus der Bundesverwaltung und der Eidg. Technischen Hochschule

Zum neuen Armeeapotheker wurde als Nachfolger von Herrn Oberst Dr. sc. nat. H. Spengler, Herr Dr. Franz Beidler, Major der Sanität, ernannt.

Die Medizinische Gesellschaft des Kantons Glarus ernannte Herrn Prof. Dr. Adolf Büchi, Direktor des Pharmazeutischen Institutes der Eidgenössischen Technischen Hochschule, zum Ehrenmitglied und die Rijksuniversiteit Gent verlieh ihm die Würde eines Ehrendoktors.

Die Landwirtschaftliche Fakultät der Universität Göttingen zeichnete Herrn Prof. Dr. Edgar Crasemann, den Direktor des Institutes für Tierernährung an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, mit dem Henneberg-Lehmann-Preis aus.

Der Bundesrat wählte als Nachfolger von Herrn Oberstbrigadier Dr. Hans Meuli Herrn Dr. Reinhold Käser zum neuen Oberfeldarzt unter gleichzeitiger Beförderung zum Oberstbrigadier.

Er verlieh Herrn Dr. Carl Alfred Meier, Privatdozent für Psychologie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, in Würdigung seiner geleisteten Dienste den Titel eines Professors.

Herr Oberstbrigadier Dr. Hans Meuli tritt aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt als Oberfeldarzt zurück. Das Schweizerische Rote Kreuz ernannte ihn in Anerkennung seiner Verdienste um die tatkräftige Förderung der freiwilligen Sanitätshilfe und des Blutspendedienstes zu seinem Ehrenmitglied.

Verschiedene Personalnachrichten

Todesnachricht: Herr Prof. Dr. Heinrich Hanselmann, Zürich und Ascona, außerordentlicher Professor für Heilpädagogik.

Ernennungen und Mutationen: Das Psychologische Institut der Universität in La Plata lud Frau Prof. Dr. Franziska Baumgarten-Tramer, Bern, ein, die Organisation der neu zu errichtenden Abteilung für Arbeitspsychologie zu übernehmen.

Der Ausschuß für touristische Fragen des europäischen Wirtschaftsrates (OEEC) in Paris wählte Herrn Siegfried Bittel, den ehemaligen Direktor der Schweizerischen Verkehrszentrale, für das Geschäftsjahr 1959/60 einstimmig zu seinem Präsidenten. Herr PD. Dr. Pierre Lerch wurde zum Professeur associé an der Ecole polytech-

nique in Lausanne ernannt.

Ehrungen: Die Universität Freiburg i.Br. zeichnete Herrn Dr. med. et phil. h. c. Ludwig Binswanger, den Leiter des Sanatoriums Bellevue in Kreuzlingen, in Anerkennung seiner grundlegenden Forschungen und Ergebnisse zur phänomenologischen Anthropologie und klinischen Psychiatrie und der von ihm geschaffenen psychiatrischen Daseinsanalyse durch Verleihung der Würde eines Ehrendoktors aus.

Herr Prof. Dr. Daniel Bovet in Rom erhielt von der Universität Paris den Ehrendoktortitel.

Herrn Prof. Dr. Rudolf Stämpfli, Direktor des Physiologischen Institutes der Universität des Saarlandes, wurde auf Beschluß der Würzburger Physikalisch-medizinischen Gesellschaft der Adolf-Fick-Preis zugesprochen.

Die Société française de gynécologie ernannte Herrn Dr. Hans Jakob Wespi, Chefarzt der Frauenklinik des Kantonsspitals Aarau, zum korrespondierenden Mitglied.

Die Verwaltungskommission der Marcel Benoist-Stiftung für die Förderung der wissenschaftlichen Forschung verlieh den Preis für das Jahr 1959 Herrn Dr. phil. et Dr. med. h. c. Albert Wettstein, Direktor der Ciba Aktiengesellschaft in Basel.